



Studium

Bachelor of Arts – „Allgemeine Verwaltung / Public Administration“ beim Kreis Ostholstein

Das Studium mit hohem Praxisbezug beim Kreis Ostholstein ist eine interessante Alternative zum Studium an anderen Fachhochschulen und an Universitäten. Es qualifiziert dich für die vielfältigen und abwechslungsreichen Tätigkeiten in einer Kommunalverwaltung und ermöglicht dir einen individuellen Karriereweg – von der anspruchsvollen Sachbearbeitung bis zur Führungskraft.

Deine Vorteile durch ein Studium beim Kreis Ostholstein:

- interessante und vielfältige Praxisstationen
- flexible Arbeitszeiten
- technische Ausstattung zum digitalen Arbeiten (iPad, Tastatur, Pencil)
- Anwärterbezüge in Höhe von rd. 1.544,56 € (Stand November 2024)
- Familienzuschlag für Verheiratete und/oder Kinder
- keine Studiengebühren!
- ein Nachwuchskräftecoaching zur Persönlichkeitsentwicklung
- engagierte Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter
- sehr gute Übernahmechancen nach erfolgreicher Beendigung des Studiums
- 30 Tage Erholungsurlaub + 2 AZV Tage

Eine Besonderheit dieses Studiums ist, dass du es im **Beamtenverhältnis auf Widerruf** absolvierst.

Worin besteht der wesentliche Unterschied zum Angestelltenverhältnis?

Als Beamtin bzw. Beamter stehst du gegenüber deinem Dienstherrn in einem besonderen öffentlich-rechtlichen Dienst- und Treueverhältnis.

Die Ausbildung von Beamten nennt sich Vorbereitungsdienst und ist gesetzlich geregelt. Du erhältst keinen Arbeitsvertrag, sondern wirst zum Studienbeginn vom Landrat durch die Aushändigung einer Urkunde zur/zum Kreisinspektoranwärter/in ernannt.

Wie läuft dein Studium ab?

Das Studium beim Kreis Ostholstein beginnt am 01. August eines jeden Jahres. Wir gestalten für dich zunächst eine zweiwöchige Einführungsphase, das Orientierungspraktikum. In dieser Zeit hast du die Gelegenheit, die unterschiedlichen Aufgaben unserer Kreisverwaltung, die anderen Nachwuchskräfte und einen Teil deiner künftigen Praxisanleiter/innen sowie Kolleginnen und Kollegen kennen zu lernen.

Im Anschluss daran beginnt dein einjähriges Grundstudium an der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung in Altenholz (www.fhvd.de). Nach erfolgreichen Prüfungen im Grundstudium findet im zweijährigen Hauptstudium im Viermonatsrhythmus ein Wechsel zwischen insgesamt drei Praxisphasen in verschiedenen Bereichen der Kreisverwaltung und Theorie an der Fachhochschule statt. Im Hauptstudium wählst du zwischen zwei Studienzweigen – „Allgemeine Verwaltung“ (AV) und „Digitales Verwaltungsmanagement“ (DV).

Insgesamt besteht dein Studium aus zwei Jahren Theorie und einem Jahr Praxis.

Weiterhin nimmst du im zweiten Studienjahr an einem Nachwuchskräfte-Training teil. Durchgeführt wird das Coaching von dem Trainer und Coach Peter Kirsch. Es nehmen auch Auszubildende vom Zweckverband OH, Eppendorf Polymere GmbH, Stadtwerke Neustadt i. H. und Kendrion Kuhnke Automation GmbH teil. Das Training besteht aus 6 Modulen und findet jeweils an ein bis zwei Tagen im Zeitraum September 2025 bis Juni 2026 statt.

Welche Inhalte lernst du im Studium kennen?

Die Studieninhalte werden in interdisziplinär gegliederten Modulen vermittelt. Dabei handelt es sich um Inhalte aus folgenden Studienfeldern:

- Rechtliche und methodische Grundlagen des Verwaltungshandelns (z.B. Verwaltungsrecht, Privatrecht, Kommunalrecht u.a.)
- Rahmenbedingungen für die öffentliche Verwaltung (z.B. Europarecht, Datenschutz, E-Government u.a.)
- Gestaltung und Steuerung der Verwaltung (z.B. Betriebswirtschaftslehre, Rechnungswesen, Organisation u.a.)
- Bereitstellung und Verwendung von Verwaltungsressourcen (z.B. Personalwesen, Finanzen und Steuern, Kommunales Rechnungswesen u.a.)
- Leistungsseite der öffentlichen Verwaltung (z.B. Sozialrecht, Baurecht, Ordnungsrecht u.a.)
- Grundlagen des digitalen Verwaltungshandelns (z.B. IT-Organisation, Toolbox Verwaltung der Zukunft)

Während deines Studiums legst du in verschiedenen Modulen eine Prüfung ab und fertigst eine Bachelor-Thesis zu einem von dir gewählten Thema an.

Welche Perspektiven hast du dann?

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums erfolgt nach Möglichkeit die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe mit einer Besoldung nach A 9. Bei guten Leistungen und wenn weitere Voraussetzungen erfüllt werden, kannst du bis in die Besoldungsgruppe A 13 aufsteigen.

Ein wichtiger Aufgabenbereich deiner späteren Tätigkeit in der Kreisverwaltung kann die Übernahme von Vorgesetztenfunktionen und damit das Führen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sein.

Haben wir dein Interesse geweckt? Bewirb dich gern um einen Studienplatz in unserem Haus!

Und so geht's:

Wenn du

- mindestens die Fachhochschulreife erworben hast,
- die deutsche Staatsangehörigkeit oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union (vgl. § 7 Beamtenstatusgesetz) besitzt,
- die gesundheitliche Eignung für die Berufung in ein Beamtenverhältnis (vgl. § 10 Abs. 2 Landesbeamtengesetz) vorliegt
- und du weiterhin folgende Eigenschaften besitzt:
 - ein offenes kommunikatives Wesen, um dich ständig auf Situationen und Menschen neu einzulassen,
 - Innovationsfähigkeit, um deine eigenen Ideen einzubringen und die öffentliche Verwaltung zukunftsfähig zu gestalten,
 - Engagement und Eigeninitiative, um deine Eigenschaften und Fähigkeiten bewusst einzusetzen,
 - Hilfsbereitschaft, um umsichtig und bereit zu sein, Menschen zu unterstützen und
 - Reflektionsfähigkeit, weil Arbeit mit Menschen Arbeit an sich selbst voraussetzt,

dann **sende deine Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen

- tabellarischer Lebenslauf,
- Kopie der letzten zwei Schulzeugnisse bzw. des Schulabschlusszeugnisses,
- ggf. Nachweise und Zeugnisse über Ausbildung, Tätigkeiten und Qualifikationen seit der Schulentlassung sowie
- deiner E-Mail-Adresse und Handynummer

über das **Online-Bewerberportal**

oder

an die Anschrift:

Kreis Ostholstein
-Der Landrat-
Fachdienst Personal und Organisation
Lübecker Straße 41
23701 Eutin

oder an folgende E-Mail-Adresse:

l.koch@kreis-oh.de

Und wie geht es weiter?

Das Auswahlverfahren für den Ausbildungsbeginn 01.08. eines Jahres beginnt jeweils im August des Vorjahres. Die Bewerbungsfristen werden in den örtlichen Tageszeitungen und auf der Internetseite des Kreises Ostholstein veröffentlicht.

Nach Eingang deiner Bewerbung erhältst du zeitnah eine Eingangsbestätigung. Anfang Dezember ist eine Aufgabe einzureichen. Gegen Anfang/Mitte Januar ist ein Präsenztermin in Form eines Workshops geplant und Ende Januar/Anfang Februar finden die Vorstellungsgespräche statt. Nach Abschluss aller Auswahlgespräche wird vom Auswahlgremium eine Einstellungsentscheidung getroffen, die dir kurzfristig mitgeteilt wird.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Hast du noch Fragen? Nimm gern telefonisch oder per E-Mail-Kontakt mit uns auf:

Ausbildungsleitung

Frau Liane Koch

Tel.: 04521 – 788 623

E-Mail: l.koch@kreis-oh.de